

Toleranz-Theaterworkshop: „Alle anders – alle gleich!“ Jugendliche kreativ gegen Mobbing und Diskriminierung

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Jugendliche mit und ohne Migrationsgeschichte
- Termin:** Montag, 11. Oktober 2021 – Sonntag, 17. Oktober 2021
- Seminarnummer:** 21/04/411
- Veranstaltungsort:** Naturfreundehaus Teutoburg, Detmolder Straße 738, 33699 Bielefeld
- Seminarleiter*in:** Vlada Safraider, Historikerin
- Referent*in:** Valentina Wiebe, Theater/Musik Pädagogin
- Teilnahmegebühr:** 8 bis 13 Jahre: 70,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung
ab 14 Jahren: 110,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Laut PISA Studie aus dem Jahr 2017 ist jede/r sechste 15-Jährige regelmäßig Opfer von Mobbing-Attacken an Schulen. Jede fünfte befragte jugendliche Person gibt laut JIM (Jugend, Information, Medien) Studie 2017 an, dass, absichtlich oder versehentlich, falsche oder beleidigende Tatsachen über die eigene Person im Internet verbreitet wurden. Wie kann man erreichen, dass Jugendliche sich gegenüber ihren Mitmenschen tolerant und aufgeschlossen verhalten und das Anderssein jedes Individuums respektieren? Der Toleranz-Theaterworkshop hat es zum Ziel, die Jugendlichen für so wichtige Themen wie Diskriminierung, Vorurteile, Mobbing und Stereotypisierung von kulturellen Unterschieden zu sensibilisieren. In dem Workshop steht das Individuum im Vordergrund. Es geht um eine konstruktive Reflexion der eigenen Person, der eigenen Wünsche, Ziele und Träume. Das Theaterspiel bringt die Individuen zusammen und ermöglicht eine intensive Auseinandersetzung der Schauspielerinnen und Schauspieler miteinander.

Ziele:

Die Teilnehmenden werden gemeinsam Methoden gewaltfreien Handelns und gewaltfreier Konflikttransformation üben. Das Projekt fördert soziale Kompetenzen, Respekt, Toleranz und einen

Sinn für Integration. Unter dem Motto „Alle anders – Alle gleich!“ werden die Jugendlichen in spielerisch kreativer Form erlernen mit Konflikten, Diskriminierung und Mobbing umzugehen. Das Theaterspiel ermöglicht, unabhängig von Herkunft und besonderem Förderbedarf, die Integration aller Teilnehmenden. Das Einbeziehen und Mitbestimmen von Projektanfang bis Projektende eröffnet den Jugendlichen zahlreiche Partizipationsmöglichkeiten und steigert ihr Selbstbewusstsein. Individuelle soziale Kompetenzen, wie Sprache, Konzentration und Mitarbeit, Kreativität und Fantasie, Sozialverhalten, Gruppenfähigkeit und Medienkompetenzen werden gefördert.

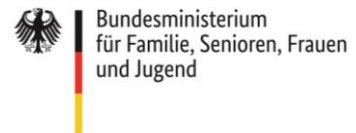
Dachverband:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)



Förderung:

Eine Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln über den Kinder- und Jugendplan des Bundes (BMFSFJ) wurde über die AKSB beantragt.



Kooperation:

Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit der Integrationsagentur Oerlinghausen durchgeführt.



Programmablauf:

Montag, 11. Oktober 2021

bis	16.00	Uhr	Anreise
	16.15	Uhr	Vlada Safraider / Valentina Wiebe Begrüßung der Teilnehmenden
16.30	-	18.00	Uhr Vlada Safraider / Valentina Wiebe Einführung in die Thematik und Vorgehensweise
	18.00	Uhr	Abendessen
19.00	-	20.30	Uhr Vlada Safraider / Valentina Wiebe Kennenlernen, Erarbeitung und Festlegung von Zielen und Spielregeln für die Zusammenarbeit <i>Kleingruppenarbeit und Plenum</i>

Dienstag, 12. Oktober 2021

	8.00	Uhr	Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe „Wir“ und „die Anderen“ – Selbst- und Fremdzuschreibungen im Kontext von Migration <i>Kleingruppenarbeit und Plenum</i>
10.30	-	12.00	Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe Fortsetzung <i>Kleingruppenarbeit und Plenum</i>
	12.00	Uhr	Mittagessen
	14.00	Uhr	Kaffee
14.30	-	16.00	Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe „Alle anders – alle gleich!“: Sammeln von Ideen, Entwicklung eines Theaterstücks <i>Theaterworkshop</i>
16.30	-	18.00	Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe Fortsetzung <i>Theaterworkshop</i>
	18.00	Uhr	Abendessen

Mittwoch, 13. Oktober 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Wie entstehen Vorurteile und Diskriminierung?
Vortrag und Diskussion
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Fortsetzung
Kleingruppenarbeit und Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
„Alle anders – alle gleich!“: Sammeln von Ideen, Entwicklung eines
Theaterstücks
Theaterworkshop
- 16.30 - 18.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Fortsetzung
Theaterworkshop
- 18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 14. Oktober 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Neue Medien – Potenziale und Gefahren
Vortrag, Kleingruppenarbeit und Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Fortsetzung
Kleingruppenarbeit und Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Körpersprache - Einander ohne Worte verstehen
Archetypische Gesten der Menschheit
Tanzpädagogische Übungen

- 16.30 - 18.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Fortsetzung
Tanzpädagogische Übungen
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 15. Oktober 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation
Vortrag, Kleingruppenarbeit und Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Übungen zur Gewaltfreien Kommunikation
Kleingruppenarbeit und Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
„Alle anders – alle gleich!“: Skript und Regie, Entwicklung eines
Theaterstücks
Theaterworkshop
- 16.30 - 18.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
„Alle anders – alle gleich!“: Entwurf von Kostümen und Masken,
Entwicklung eines Theaterstücks
Theaterworkshop
- 18.00 Uhr Abendessen

Samstag, 16. Oktober 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Mobbing in sozialen Netzwerken und Zivilcourage
Kleingruppenarbeit und Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Fortsetzung
Kleingruppenarbeit und Plenum

- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
„Alle anders – alle gleich!“: Einstudieren des Theaterstücks
Theaterworkshop
- 16.30 - 18.00 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
Fortsetzung
Theaterworkshop
- 18.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 17. Oktober 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider/ Valentina Wiebe
„Alle anders – alle gleich!“ Präsentation der Ergebnisse
Theateraufführung
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider / Valentina Wiebe
Seminarkritik, Aufarbeitung offener Fragen
Kofferpacken
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Abreise

Veranstalterin:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.